

Information über die technischen Voraussetzungen zur Abgabe von elektronischen Angeboten

Das Vergabeverfahren wird elektronisch in der komplett webbasierten E-Vergabeplattform **vergabe.NRW** durchgeführt, die unter folgender URL <https://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter> im Internet erreichbar ist. Dies bedeutet, dass i. d. R. auch die Angebotsabgabe und die Kommunikation zwischen Bieterinnen/Bietern und Vergabestelle während der gesamten Dauer des Vergabeverfahrens über die Plattform abzuwickeln sind.

Für die Nutzung der E-Vergabeplattform bis hin zur Abgabe elektronischer Teilnahmeanträge und Angebote sind lediglich ein aktueller Internet-Browser sowie ein Internetzugang erforderlich. Hierbei werden ausschließlich sichere Standardtechnologien verwendet.

Aktuell sind folgende Internet-Browser zur Nutzung freigegeben:

- Microsoft Internet Explorer bzw. Microsoft Edge in der jeweils aktuellen Version
- Mozilla Firefox in der jeweils aktuellen Version
- Google Chrome in der jeweils aktuellen Version
- Apple Safari in der jeweils aktuellen Version

Die elektronische Teilnahme an Vergabeverfahren sowie die Registrierung für die E-Vergabeplattform sind für Bieter/innen vollständig kostenfrei.

Die von der Vergabestelle übermittelten Informationen (z. B. Bekanntmachungen, Vergabeunterlagen, Kommunikationsnachrichten inkl. Anhängen) werden direkt über die Oberfläche der E-Vergabeplattform in virtuellen Projekträumen als Datei-Downloads bereitgestellt. Die verwendeten Dateiformate werden durch die Vergabestelle für das jeweilige Vergabeverfahren vorgegeben und können je nach Ausschreibungsgegenstand abweichen (z. B. GAEB-Dateien im Bereich von Bauleistungen).

Ein kostenfreies Bietertool innerhalb der E-Vergabeplattform unterstützt Sie bei der Abgabe elektronischer Angebote, Teilnahmeanträge und Interessenbekundungen. Das Bietertool ist eine Desktop-Anwendung, die auf Ihrem Computer installiert werden muss. Die Dateien zur Installation des Bietertools werden im entsprechenden Projektraum des Vergabeverfahrens für das entsprechende Betriebssystem zum Download angeboten. Installationsroutinen stehen für Linux-, Mac-OS- und Windows-Betriebssysteme (64 und 32 Bit) zur Verfügung. I. d. R. sind für die Installation keine administrativen Rechte erforderlich.

Das Bietertool ist zudem ein „Multi-Plattform-Bieter-Client“, sodass Sie mit einer Installation des Bietertools an Vergabeverfahren auf allen E-Vergabeplattformen auf Basis der cosinex Technologie „Vergabemarktplatz“ teilnehmen können.

Die Informationen über die eigentlichen Vergabeverfahren werden über so genannte Projektdateien in das Bietertool transportiert. Sie laden die Projektdateien (Dateiendung: cbx) aus dem entsprechenden Projektraum des jeweiligen Vergabemarktplatzes herunter und führen diese aus, wodurch das Bietertool gestartet und die entsprechenden Informationen zum Vergabeverfahren von der Vergabeplattform heruntergeladen werden.

Die lokale Installation des Bietertools stellt eine Ende-zu-Ende Verschlüsselung der elektronischen Angebote und Teilnahmeanträge zwischen dem Computer des Bieters und der Öffnung der Angebote und Teilnahmeanträge auf Seiten der Vergabestelle sicher.

Die bei schriftlichen Angeboten bisher erforderliche rechtsverbindliche Unterschrift wird grundsätzlich durch die elektronische Textform ersetzt. Diese entspricht dem zulässigen und üblichen Sicherheitsniveau bei Angeboten. Im Regelfall genügt damit die Angabe Ihres Vor- und Nachnamens; empfohlen wird zudem die Angabe der notwendigen Kontaktdaten des Unternehmens bzw. Bieters/der Bieterin.

In besonderen Fällen kann die/der Auftraggeber/in höherwertige Signaturniveaus (z. B. elektronische Signatur) verlangen. Sofern ein höherwertiges Signaturniveau erforderlich ist, sind hierzu Informationen in den jeweiligen Vergabeunterlagen enthalten.

Der vollständige Eingang übermittelter elektronische Angebote, Teilnahmeanträge und Interessenbekundungen, die über das Bietertool abgegeben werden, wird mit einem elektronischen Zeitstempel versehen, um die Fristwahrung dokumentieren zu können.

Selbstverständlich können Sie ein elektronisch eingereichtes Angebot bis zum Submissionstermin auch elektronisch zurückziehen oder durch ein anderes Angebot ersetzen.

Weitere Erläuterungen zur Verschlüsselung Ihrer Angebote

Die elektronischen Unterlagen werden mit Hilfe des Bietertools auf dem Rechner der Bieterin/des Bieters (lokal) zusammengestellt, entsprechend verschlüsselt, mit den vorgegebenen Signaturinformationen versehen und Ende-zu-Ende verschlüsselt an die Vergabeplattform übertragen. Mit Abschluss der Übertragung wird innerhalb des Bietertools eine umfangreiche Zusammenfassung der Abgabe zum Download und weiteren Aufbewahrung zur Verfügung gestellt. Der Betreiber der Vergabeplattform ergänzt dann den elektronischen Zeitstempel, prüft die Signatur und sorgt für eine sichere und geheime Aufbewahrung der verschlüsselten Angebotsunterlagen/ Teilnahmeanträge bei einem „Vermittler“ (dem sogenannten Intermediär) bis zum Ablauf der entsprechenden Frist. Erst mit Ablauf dieser Frist und nach einem erfolgreichen 4-Augen-Login durch zwei berechtigte Nutzer der Vergabestelle innerhalb der Vergabeplattform, werden die verschlüsselten elektronischen Angebote, Teilnahmeanträge und Interessenbekundungen mit den korrespondierenden Schlüsseln zusammengebracht, entschlüsselt und zur weiteren Auswertung für die Vergabestelle bereitgestellt.